



BUNT

SCHULZEITUNG 2022

► GROSSE SCHULEVALUATION

Eine Bewertung von außen. Vom Ministerium „d’rauf g’schaut“.
Seite 3

► LET’S TOUCH THE MUSIC

Das iPad im Musikunterricht ermöglicht neue Chancen.
Seite 12

► KICKER ON TOUR

Die Erfolge der Fußballakademie Birkfeld-Strallegg.
Seite 18



VORWORT DER SCHULLEITUNG



BUNT. WACHSEN DURCH BEZIEHUNG

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

„Lehren und Lernen heißt Beziehungsarbeit. Diese Beziehungen entstehen vor Ort – zwischen Lehrerinnen und Lehrern und Schülerinnen und Schülern, zwischen Eltern und Schule sowie zwischen zahlreichen Institutionen und Organisationen. Damit der Beziehungsaufbau gelingt, braucht es ein klares Rollenverständnis, Selbstreflexionsfähigkeit, Vertrauen, wertschätzende Zusammenarbeit auf Augenhöhe und viel Weitblick aller beteiligten Personen. Letztendlich soll Schule von der ganzen Gesellschaft getragen werden. „No one can whistle a symphony. It takes an orchestra to play it“. (Halford E. Luccock)

Mit Stolz blicken wir mit dieser Ausgabe der Schulzeitung auf das Schuljahr 2021/22 zurück. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Schülerinnen und Schüler mit all ihren Talenten, Begabungen und Bedürfnissen. Darauf aufbauend wird der Unterricht differenziert gestaltet, um möglichst individuell auf das Kind einzugehen. Durch die Möglichkeit der Schwerpunktsetzung in den Bereichen Musik, Sprachen und Sport (Fußball- und Tennisakademie) sowie einem erweiterten Angebot im Bereich der Persönlichkeitsbildung, Berufsorientierung und Digitalen Grundbildung möchten wir unsere Kinder und Jugendlichen ganzheitlich wachsen lassen bzw. auf gesellschaftliche, wirtschaftliche, um-

weltpolitische und digitale Veränderungen reagieren und am Puls der Zeit bleiben.

Seit mehr als zwei Jahren finden wir eine veränderte Schulstruktur im pandemischen Zusammenhang vor. Ein pädagogisches Jahreskonzept mit vorgegebenen Hygienevorschriften, Erlässen und diversen Sicherheitsphasen umzusetzen, hat uns alle gefordert, obwohl mittlerweile Vieles davon zur Routine geworden ist.

Unser Ziel, im 2. Halbjahr speziell im sozial-emotionalen Bereich vermehrt durch „bunte“ Schulveranstaltungen Zeit zu investieren, haben wir erreicht. Einzelne Tage oder auch eine Woche gemeinsam außerhalb der Schule zu verbringen, ist hinsichtlich der Beziehungspflege ein besonders guter Nährboden.

Das gute Miteinander zwischen der Direktion, den 48 Lehrerinnen und Lehrern und jeder der 255 Familien unserer Schülerinnen und Schüler hat ein fruchtbares Bodenfundament. Möge diese Beziehung zum Wohle unserer 324 Kinder und Jugendlichen weiterhin BUNT. wachsen.

**DER DIREKTOR
HOL SIEGFRIED ROHRHOFER**

NEUERUNGEN IM SCHULJAHR 2022/2023

Im nächsten Schuljahr gibt es einige Neuerungen. Einerseits müssen neue gesetzliche Vorgaben umgesetzt werden und andererseits wird es in Zukunft neue Lehrpläne geben. Die wesentlichen Änderungen an der Mittelschule Birkfeld auf einem Blick:

- **Digitale Grundbildung als Pflichtgegenstand auf jeder Schulstufe**
- **Bewegung und Sport: Erhöhung der Stundenanzahl**
- **LEBE, die 20minütige tägliche LEse- und BEwegungseinheit wird in den Unterricht integriert**
- **Soziales Lernen auf jeder Schulstufe**
- **Wahlpflichtfach nur mehr für die MS-Klassen ohne Schwerpunktsetzung**
- **Nachmittagsunterricht für alle Klassen (Donnerstag)**



VOM MINISTERIUM "D'RAUFG'SCHAUT"!

Unsere Schülerinnen und Schülern im Interview

Die Mittelschule Birkfeld ist bestrebt, sich ständig weiterzuentwickeln und zu verbessern. Daher hat sich die Schule einer sog. „externen Schulevaluation“ unterzogen, die das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Zusammenarbeit mit dem Institut für Qualitätssicherung des Bundes - unter Bezug auf den Qualitätsrahmen für Schulen - durchgeführt hat.

Im Rahmen dieser Evaluation wurden alle Eltern, die 324 Schülerinnen und Schüler und die 48 Lehrerinnen und Lehrer um ihre Meinung bzw. Wahrnehmung von der Mittelschule Birkfeld online befragt. Weiters gab es Besprechungen mit dem Schulleiter und Interviews mit ausgewählten Personen von Eltern-, von der Kollegiums- und Kinderseite sowie zahlreiche Unterrichtsbesuche. Die in mehreren zeitlichen Phasen ablaufende Evaluation beinhaltet auch eine Dokumentenanalyse, bei der u.a. Entwicklungspläne und pädagogische Konzepte durchbesprochen wurden.



Auch einzelne Lehrerinnen und Lehrer wurden interviewt



Eltern beim Gruppeninterview mit den Evaluatoren und Direktor Rohrhofer

Ziel der externen Schulevaluation ist es, eine - auf evidenzbasierende Daten - Rückmeldung auf die Qualität der Schule zu geben. Der Evaluationsbericht, welcher zu Redaktionsschluss noch nicht vorgelegen ist, soll Stärken und mögliche Entwicklungsfelder aufzeigen und soll Impulse für die Weiterentwicklung geben.

Eines kann ich aber jetzt schon verraten: Bei einer ersten Online-Rückmeldepräsentation für Eltern und für das Kollegium fiel die Gesamtbeurteilung der Mittelschule äußerst positiv aus. Gewisse Schulentwicklungsprozesse, die in den nächsten Jahren in allen österreichischen Schulen umgesetzt werden sollen, werden bereits mehr als in Ansätzen am Schulstandort Birkfeld seit Jahren praktiziert, wie zum Beispiel der sogenannte Pädagogische Leitfaden der MS Birkfeld.

Und noch etwas: Dass Schule mehr sein kann als gewisse - vom Ministerium definierte - Qualitätskriterien und letztendlich mehr sein soll/muss, wurde dem Evalua-

tionsteam bei ihrem Besuch an der Schule deutlich vor Augen geführt.

Durch diese externe Schulevaluation wurde unsere Arbeit an der Mittelschule mehr als bestätigt. Wir sind auf dem richtigen Weg und können voll Optimismus in die Zukunft schauen.



Der Leiter der ext. Evaluation Mag. Martin Ebner



HAND VERLESEN MIT VIEL HERZ



Höchste Auszeichnung im Bereich Bewegung und Sport und Gesundheit

Höchste Auszeichnung im Bereich Informatik und Digitaler Grundbildung

Auszeichnung für professionelle und vorbildliche Chorarbeit

DIE MITTELSCHULE BIRKFELD WÄCHST MIT STOLZ DANK BUNTER SIEGEL.

DIE NEUEN LEHRPERSONEN STELLEN SICH VOR.

Mit September 2021 hat Direktor Siegfried Rohrhofer gleich sechs neue Lehrerinnen und Lehrer an die MS Birkfeld geholt, um das gemeinsame Wachsen noch bunter zu gestalten. Es gibt Vieles, was unsere Kids über sie wissen wollen. Wir haben die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen befragt, was sie denn besonders interessiert.



Johannes Mosbacher, 26

Musikerziehung und Physik

Anja Putz, 38

Deutsch und Berufsorientierung

Emanuel Höller, 29

Physik, Mathe und Sport

Tina Pötz, 27

Bewegung und Sport

Martin Brandtner, 34

Deutsch, Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung

Carina Wald, 27

Englisch und Geschichte

Was wollten Sie in unserem Alter (10 -11 Jahre) werden?	Baggerfahrer	Pippi Langstrumpf	Fußballer oder tatsächlich Lehrer	Kindergartenpädagogin	Fußballspieler	Lehrerin oder Frisörin
Wieso sind Sie Lehrer bzw. Lehrerin geworden?	Ich bin Lehrer geworden, weil mir die Arbeit mit Jugendlichen sehr viel Spaß macht und ich für meine Fächerkombination brenne.	Ich liebe es, Menschen darin zu unterstützen, ihr Potential zu entdecken und zu entwickeln.	Zuerst war ich Ingenieur, habe dann aber begonnen, meine Geschwister in Fußball zu trainieren. Da war mir klar: Ich arbeite gerne mit Kindern!	Ich habe ursprünglich Sportwissenschaften und Physiotherapie studiert, die Arbeit mit Kindern bereitet mir immer Vergnügen. Als ich hörte, eine Stelle an meiner alten Schule sei frei, habe ich die Chance genutzt!	Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen empfinde ich als sehr wertvoll und anregend!	Ich arbeite gerne mit Kindern und hatte ein großartiges Vorbild in meiner eigenen Schulzeit.
Warum arbeiten Sie gerade an dieser Schule?	Wegen des Musikschwerpunkts. Die Entscheidung habe ich nie bereut, ich fühle mich sehr wohl im Team!	Weil wir uns in Birkfeld und seine Möglichkeiten verliebt haben.	Durch die Fußballakademie hatte ich bereits Kontakt zur Schule, mich hier zu bewerben war ein logischer Schritt.	Es ist eine tolle Schule! Ich schätze die Freundlichkeit und das gute Arbeitsklima im Team.	Mich hat vor allem die unterschiedliche Schwerpunktsetzung überzeugt. Zudem herrscht innerhalb des Lehrerkollegiums eine tolle Atmosphäre und ein familiäres Miteinander.	Die MS Birkfeld war mir bereits aus meiner Tätigkeit als Schulassistentin bekannt und ich wollte unbedingt hier Fuß fassen.
Warum unterrichten Sie gerade diese Fächer?	Aus Leidenschaft und Interesse.	Ich habe Germanistik studiert, viele Jahre in der Wirtschaft gearbeitet und bin ausgebildete Kommunikationstrainerin. Ich freue mich, die Kinder von meinen Erfahrungen profitieren lassen zu dürfen.	Physik, weil ich mich schon immer für Technik und Naturphänomene interessiert habe. Sport: Weil es meine Leidenschaft ist. Und Mathe? Weil Physik sehr viele mathematische Aspekte hat.	Bewegung für Kinder wie Erwachsene liegt mir sehr am Herzen. Außerdem war es mein Lieblingsfach in der Schule und ich bin selbst begeisterte Sportlerin!	Ich hatte in meiner eigenen Schulzeit einen herausragenden Deutsch- und Geschichtelehrer, der mein Interesse an diesen Fächern geweckt bzw. verstärkt hat.	Beide waren schon immer meine Lieblingsfächer und sind es noch.
Wollen Sie einmal Kinder?	Natürlich! Wenn ich selbst keines mehr bin.	Ich habe schon drei und jedes davon ist wunderbar!	Ja!	Ja! Aber das hat noch Zeit!	Definitiv!	Unbedingt. Zum richtigen Zeitpunkt!



Der Koordinator des Konsortialprojektes Wolfgang Pojer

Mit dem Koordinator Wolfgang Pojer machen sich Pädagoginnen und Pädagogen aus Kindergarten, Volksschulen, MS, PTS und BORG Birkfeld sowie Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter und anderen nicht örtlichen Institutionen auf den Weg, um in einigen europäischen Ländern neue Impulse bzw. andere pädagogische Konzepte kennenzulernen. Im Rahmen dieses Konsortialprojektes der Markgemeinde Birkfeld fanden schon Reisen nach Südtirol und Finnland statt. Die nächste Mobilität führt eine Delegation in der ersten Ferienwoche nach Baden-Württemberg rund um Stuttgart.

ERASMUS+

**BIRKFELDER
 BILDUNGSBRÜCKEN**

**GEMEINSAM.ENGAGIERT.UNKOMPLIZIERT
 - DER ELTERNVEREIN IM RAUM BIRKFELD**

Der Verein, unter der Leitung elf höchst engagierter Frauen, setzt sich für das bunte Wachsen der Kinder unserer Region ein. In wunderbarer Zusammenarbeit mit der Schulleitung der MS Birkfeld und dem Sekretariat können rasch, unkompliziert und produktiv gemeinsame Projekte umgesetzt werden.

Ob Schutzfolien für iPads, Laubsägen für den Werkunterricht, Krapfen zu Fasching oder Äpfel für die Jause – die Mitglieder des Elternvereins versüßen und vereinfachen Kindern wie Eltern das Leben.

Finanziert durch einen kleinen Mitgliedsbeitrag, aber noch weit mehr durch Einnahmen aus Veranstaltungen, konnte u.a. für Mädchen ab dem 12. Lebensjahr im vergangenen Jahr, gemeinsam mit Robert Göselbauer, ein Selbstverteidigungskurs auf die Beine gestellt werden. Beide Termine waren im Nu ausgebucht. In Kooperation mit Direktor Siegfried Rohrhofer und dank der großartigen Bemühungen von Grete Lechner setzten wir heuer für Englisch die so notwendigen Förderstunden um.



Die iPad Einführung unterstützte der Elternverein Region Birkfeld mit Schutzfolien für alle Kinder | www.elternverein-birkfeld.at

Auch dafür, dass an den heiß ersehnten Schulausflügen alle Kinder teilhaben können und keiner „draußen“ bleiben muss, setzen wir uns ein, indem wir einkommensschwache Familien finanziell unterstützen.

Wir freuen uns auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit und setzen uns GEMEINSAM.ENGAGIERT.UNKOMPLIZIERT für Sie und Ihre Anliegen ein.



**SCHWIERIGE
 ENTSCHEIDUNGEN IN DER
 GANZTAGESSCHULE**

Suppe, ja oder nein?, Fleischgericht oder doch nur Beilage?, Soll ich einen Salat nehmen...?, Mag ich noch eine Nachspeise? Solche Entscheidungen werden von Montag bis Donnerstag bei der Essensausgabe der Ganztageschule von den Burschen der Fußballakademie und vielen anderen, die vor dem Nachmittagsunterricht ein Essen einnehmen, getroffen.

Zwischen 10 und 30 Schülerinnen und Schüler tummeln sich in den Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung, um sich für das Fußballtraining oder für den Nachmittagsunterricht zu stärken.

In diesem Schuljahr wurden bereits einige Qualitätsverbesserungen in der GTS vorgenommen. So hat sich die Warmhaltevitrine sehr gut bewährt – es gibt nun auch für jene, die etwas später kommen, ein warmes Mittagessen. Bunte Vorhänge in der Küche, im Essraum und im Aufenthaltsbereich sowie Couchen in verschiedenen Farben und kleine Tische mit Hockern geben der Ganztageschule einen gemütlichen Charakter.

Für die Küche wurden ein zweiter Geschirrspüler, eine größere Abwasch und neues Geschirr angeschafft. In den Sommerferien wird die Ganztageschule mit Tischen und bunten Sesseln neu bestückt. Die Essensausgabe wird praktischer gestaltet und eine gemütliche Sitzzecke wird eingerichtet. So wird die GTS zu Beginn des nächsten Schuljahres in neuem, buntem Glanz erstrahlen.

**ÜBERRASCHUNG
 ZUM FÜNFZIGER**

Anfang November durften die Schülerinnen und Schüler der 3. Musikkasse Herrn Direktor Siegfried Rohrhofer zu seinem runden Geburtstag persönlich gratulieren. Von dem musikalischen Ständchen der Kinder und den überreichten bunten Blumen war Herr Rohrhofer sichtlich gerührt. Die Überraschung ist gelungen!



Probe für die Überraschung



Ein bunter Blumenstrauß wurde überreicht



NEUER SCHULSOZIAL- ARBEITER AN UNSERER SCHULE

Wieder Vertrauen aufbauen

Ulrich Riebler, der Nachfolger von Maria Raith, stellt sich vor - mit einem Blick zurück auf ein bewegtes, spannendes und erfreuliches Schuljahr.

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Schulsozialarbeiter durfte ich mit vielen Schülerinnen und Schülern der MS Birkfeld im Sommersemester gemeinsame Erfahrungen sammeln.

Außer den normalen Tätigkeiten wie Einzel- und Gruppenberatungen und Workshops durfte ich auch Projekte und Ideen mit den Schülerinnen und Schülern verwirklichen. Neben dem Besuch des Jugendzentrums in Birkfeld mit den 3. Klassen konnte ich auch ein Projekt, das den Schülern den Wert und die Freude an Sport und Bewegung näherbringt, durchführen. Wir haben gemeinsam workouts gemacht und somit unsere Kondition, Kraft und Koordination verbessert.

Die Aufwertung des Titels Klassensprecherin/Klassensprecher und Vermittlung von

Fähigkeiten im Bereich Kommunikation, Mobbing und demokratischer Grundbildung war ein weiterer Part, der in diesem Jahr umgesetzt werden konnte.

Für die dritten Klassen wurde ein Workshop von „Achtung Liebe“ organisiert, der sexualpädagogische Bildung vermittelte. Gerade in Zeiten, wo das Internet allgegenwärtig ist und viel Wissen online abgerufen werden kann, ist es wichtig, Aufklärung auf Augenhöhe zu machen und sexuelle Themen zu enttabuisieren.

Ich freue mich, auch im nächsten Jahr für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrerinnen und Lehrer da sein zu können, spannende Themen mit den Kindern zu erarbeiten und sie ein Stück ihres Lebensweges begleiten zu dürfen.

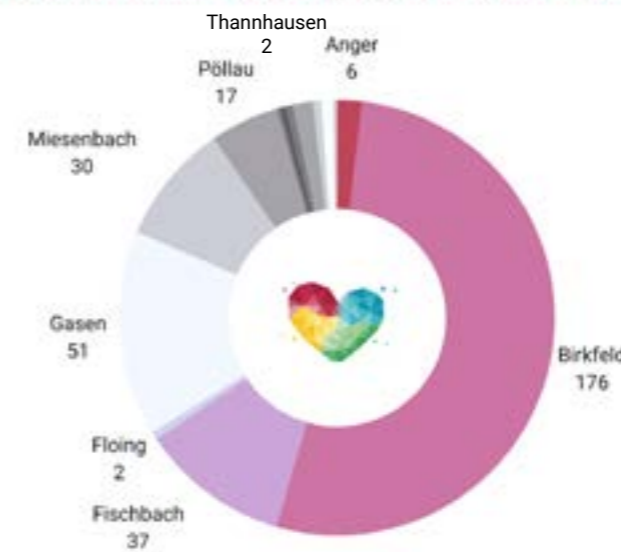
Weiz-Sozial wünscht allen Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und Schülerinnen und Schülern wunderschöne Sommerferien und einen erholsamen Sommer.



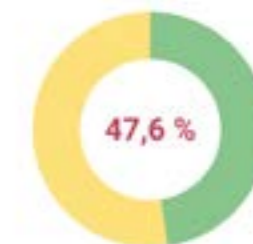
Ulrich Riebler, BA von der WEIZ SOZIAL GMBH

BLICK IN DIE SCHUL- STATISTIK

Woher kommen unsere Schülerinnen und Schüler?



Aus den Gemeinden Puch bei Weiz, Rettenegg, Wenigzell kommt jeweils ein Kind.



Mädchen vs. Burschen

159 Schülerinnen vs. 175 Schüler
von insgesamt 334

Lehrer vs. Lehrerinnen



18 von 48 Lehrkräften sind männlich. 25 sind unter 40 Jahre, 9 sind über 60 Jahre alt.

NEUES AUS DEM LEHRKÖRPER IM SCHULJAHR 2021/2022

Diese Lehrerinnen und Lehrer wurden in diesem Schuljahr an der MS Birkfeld neu angestellt: Mag. Martin Brandtner; Prof. Emanuel Höller, BEd; Prof. Johannes Mosbacher, BEd; Prof.ⁱⁿ Tina Pötz, BSc; Prof.ⁱⁿ Anja Putz, Bakk., MA

Durch die Anstellung der Kolleginnen und Kollegen bzw. ihre verschiedenen und mannigfaltigen Kompetenzen sind wir am Schulstandort noch breiter und facettenreicher aufgestellt.

Folgende Kolleginnen werden in den nächsten Monaten ihren Ruhestand antreten: HOLⁱⁿ Elfriede Almer; SRⁱⁿ HOLⁱⁿ Renate Holzer; HOLⁱⁿ Farida Reyhani, MA

Wir bedanken uns für die jahrzehntelange Arbeit in Birkfeld und wünschen ihnen für ihren nächsten Lebensabschnitt alles Gute sowie viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Folgende Lehrpersonen stehen im Herbst leider nicht mehr zur Verfügung: Mag.(FH) Gregor Fink; Prof.ⁱⁿ Mag.^a Marie-Thérèse Riepan; Prof.ⁱⁿ Mag.^a Andrea Teller-Hörner

Ein herzliches Dankeschön von allen für die vorbildliche Arbeit in Birkfeld und alles Gute für die nächsten Herausforderungen.

Folgende Frauen befinden sich derzeit im Karenzurlaub: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Kristina Tanzer; Eva Schuchlenz; Prof.ⁱⁿ Mag.^a Angelika Spreitzhofer-Derler

Wir wünschen den Mamas alles Gute und viel Freude mit ihrem Nachwuchs sowie eine lebensbereichernde Karenzzeit.

Diese Personen erhielten im Schuljahr 2021/22 von der Bildungsdirektion „Dank und Anerkennung“ in Form einer Urkunde: HOLⁱⁿ Elfriede Almer; SRⁱⁿ HOLⁱⁿ Renate Holzer; HOLⁱⁿ Farida Reyhani, MA; Prof.ⁱⁿ Mag.^a Andrea Teller-Hörner

Herzliche Gratulation und ein großes Dankeschön für das pädagogische Wirken in Birkfeld.

**DER DIREKTOR
HOL SIEGFRIED ROHRHOFER**

MUSIKALISCH BUNTER NEUSTART



Endlich wieder im Chor singen

Zu den Herzstücken im Musikunterricht zählen das gemeinsame Singen und Musizieren. In den vergangenen Schuljahren war aufgrund vieler Einschränkungen ein musikalisch buntes Miteinander oft nicht möglich. Doch das änderte sich im Frühjahr 2022.

„Wann dürfen wir endlich wieder gemeinsam singen?“ So oft wurde diese Frage in diesem Schuljahr gestellt. Nach den Semesterferien war es dann endlich soweit und die bunte Vielfalt des Musikunterrichts kehrte zurück. Die Kinder und Jugendlichen gingen voller Vorfreude und Motivation in den Unterricht, um miteinander die Musik auf ein Neues zu erleben. Nach langer Zeit konnte wieder ohne Einschränkungen gemeinsam gesungen und mit Instrumenten musiziert werden. Das stellte für die Kinder und die Lehrpersonen eine große Erleichterung dar.

Vor allem klassenübergreifend konnten die Schülerinnen und Schüler der Musikklassen in den unterschiedlichen Ensembles erneut zusammen Musik machen. So probten neben dem Schulchor und der Schulband auch wieder das Volksmusik-, Bläser- und Tanzensemble.

Einige junge Talente sind auch außerhalb der Schule musikalisch sehr aktiv. Sie verbringen ihre Freizeit bei Proben und Auftritten mit dem Jugendblasorchester der Musikschule oder mit ihren Musikvereinen. Zudem bereiten sie sich auf Leistungsabzeichenprüfungen vor oder bestreiten die Qualifikation für den steirischen Harmonikawettbewerb.

Jedes gemeinsame Musizieren, sei es in der Schule oder außerhalb, fördert die musikalische und persönliche Entwicklung der Kinder. Denn Musik hat viele Facetten. Musik ist BUNT!



Volksmusikgruppe der 1d



Florian Klement und Peter Fülöpp aus der 1d

AUGEN AUF UNS! - VORSPIEL-ABEND DER 1D MUSIKKLASSE

Vorspiel- und Klassenabende der einzelnen Musikklassen sind ein fixer und wichtiger Bestandteil der Jahresplanung in der Mittelschule Birkfeld. Nach pandemiebedingter zweijähriger Pause konnten diese nun wieder durchgeführt werden. Vor allem für die „neue“ Schwerpunktklasse ist dieser Abend immer wieder ein besonderes und spannendes Ereignis.

Am 8. Juni war es endlich soweit. Nach zahlreichen coronabedingten Absagen konnte die 1d Musikklassse ihr Können beim diesjährigen Klassenabend erstmals unter Beweis stellen. Mit einem bunt gemischten musikalischen Programm präsentierten die Schülerinnen und Schüler Ergebnisse aus dem Musik- sowie dem Instrumentalmusikunterricht aus einem nicht ganz gewöhnlichen Schuljahr. Solo-, Ensemble-, Chor-, Tanz- sowie Spezialbeiträge sorgten für einen unterhaltsamen Abend, bei dem das Publikum durch die teilweise aktive Beteiligung auch nicht zu kurz kam. Die jungen Musikerinnen und Musiker bewiesen auf verschiedensten Instrumenten ihr musikalisches Geschick und gaben, angefangen vom Volksstück bis hin zur Rockballade, einen Einblick in die Vielfältigkeit der Musik. Ein herzlicher Dank gebührt den Musiklehrenden, die mit den jungen Musikerinnen und Musikern diesen Abend einstudiert haben und den Schülerinnen und Schülern der 1d Klasse, welche ihren ersten gemeinsamen Auftritt mit Bravour gemeistert haben.

MUSIK IST DIE KURZSCHRIFT DES GEFÜHLS.



„Action“ beim Vorspielabend



Johanna Reisenhofer, Katharina Leutschacher 1d



LET'S TOUCH THE MUSIC - DAS IPAD IM MUSIKUNTERRICHT

Das iPad ermöglicht eine ganz neue Art von Musikunterricht: Klänge kreativ verwenden, mit Klaviertasten Töne eingeben, die eigene Stimme aufnehmen und einbauen und dazu noch mit Apps Musik machen und als Noten und Notizen aufschreiben - nicht nur zu Coronazeiten eine wertvolle Alternative und Ergänzung zum traditionellen Klassenmusizieren!

„Keine Loops! Nimm Spuren!“ „32 Takte sind 1 Minute, nimm 4-taktige Drumloops!“ Das sind keine tontechnischen Anweisungen, das ist die Sprache, mit der sich die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen in Musik gegenseitig helfen.

Die in der App GarageBand enthaltenen virtuellen Instrumente ermöglichen es, auf dem Touchscreen verschiedene Instrumente zu spielen und die eigene Stimme einfach aufzunehmen. Und dann kann man – wie in einem Tonstudio - Teile verschieben, schneiden und klanglich verändern. Ein neuer Zugang im Unterricht. Inzwischen haben sich die Kinder an das neue „Instrument“ gewöhnt und sie können schon erfolgreich experimentieren.

Das iPad ist sicher kein Ersatz für das Erlernen eines Instruments, aber damit können auch Kinder ohne Vorkenntnisse gemeinsam musizieren oder ihr erstes Gesangssolo aufnehmen und vor allem kreativ miteinander etwas ausprobieren.

Die Schülerinnen und Schüler der 2d untermalen eine Bildershow mit romantischer, gruseliger oder komischer Musik. Das Ergebnis wird am Klassenabend präsentiert.



Musikunterricht mit Aussicht



2d: „Ortsungebundener“ Unterricht



Gemeinsam musikalisch experimentieren

WEIHNACHTLICHES MUSIZIEREN

Wenn die ersten Kekse den Weg in die Schule finden und in den Gängen weihnachtliche Melodien gesummt werden, ist die Vorweihnachtszeit auch in der Mittelschule Birkfeld angekommen.

Durch diverse Einschränkungen im Musikunterricht konnte im Klassenzimmer nicht wie gewohnt für musikalisch weihnachtliche Stimmung gesorgt werden. Eine kreative Lösung von den Musiklehrerinnen und -lehrern mit den Schülerinnen und Schülern der Musikklassen ließ nicht lange auf sich warten. So verwandelte sich in der letzten Schulwoche vor Weihnachten jeden Tag in der Früh die Aula zu einem Ort der Besinnlichkeit. Sobald die Kinder der Musikklassen Aufstellung nahmen, die Weihnachtspalme in hellem Glanz erstrahlte und die vier Kerzen am Adventkranz angezündet wurden, dauerte es nicht mehr lange bis auch die ersten stimmungsvollen Melodien, passend zur Advent- und Weihnachtszeit, erklangen. Da dieser besinnliche Start in den Schultag von den Zuhörerinnen und Zuhörern sehr gut angenommen wurde, werden auch in Zukunft wieder weihnachtliche Klänge für eine harmonische Atmosphäre in der Vorweihnachtszeit sorgen.



Anna, 4c, musiziert auf ihrer Harmonika



Schülerinnen und Schüler der 3. ME-Klasse



Tanzprobe der 4. Musikklasse



Schräge Klänge, Schülerinnen und Schüler der 2a

Abschlussfeier

Besondere Zeiten erfordern besondere Ideen und eröffnen auch neue Möglichkeiten. So fand das diesjährige Abschlusskonzert der 4. Musikklasse online statt. Zusätzlich zu den Darbietungen der Schülerinnen und Schüler gab es einen Rückblick auf die vergangenen vier Jahre in Form von Videosequenzen und Fotos.

Auf der Suche nach dem „Ursprung der Musik“

„Bildet Kleingruppen, sucht nach Naturmaterialien, mit denen man „Musik“ erzeugen kann und präsentiert eure Ergebnisse.“ Mit diesem Auftrag schwärmte die 2a im Wald aus und brachte „Erstaunliches“ zuwege. Das Zusammenspiel von Instrumenten aus Holz und Stein, Grashalmtröten und Löwenzahnpfeifen schallte weithin über Birkfeld.





FREMDSPRACHEN-
KENNTNISSE SIND
EIN SCHLÜSSEL
ZUM ERFOLG!



Cambridge English
Preliminary
for Schools

Im Sprachenschwerpunkt wird die Welt greifbar

SPRACHEN SIND DAS TOR ZUR WELT.

Das Beherrschen von Fremdsprachen ist in unserer globalisierten Welt eine wichtige Schlüsselqualifikation.

Fremdsprachenkenntnisse steigern das Selbstwertgefühl der Kinder, erweitern den Horizont und sie sollen helfen, die Herausforderungen der zukünftigen Arbeits- bzw. Lebenswelt besser zu meistern.

Die Schwerpunkte im Fremdsprachenbereich an der MS Birkfeld liegen auf einem verstärkten Angebot in ENGLISCH und auf dem Erwerb grundlegender Kenntnisse in ITALIENISCH.

Eine zusätzliche Englischstunde von der 1. - 4. Klasse, der Einsatz eines native speakers, einwöchige Sprachenworkshops, Englisch als Arbeitssprache in verschiedenen Gegenständen, der Sprachenwettbewerb „The Big Challenge“, die Arbeit mit dem Europäischen Sprachenportfolio und am Ende der 4. Klasse eine Projektwoche in England runden die Arbeit im Bereich Englisch ab.

Ab der 3. Klasse erlernen die Sprachenschülerinnen und -schüler eine weitere Fremdsprache – und zwar Italienisch. Der Fokus liegt dabei auf Alltagssituationen (sich und

sein Zuhause vorstellen, sich und andere beschreiben, im Restaurant bestellen, nach dem Weg fragen etc.), die spielerisch erarbeitet werden und gleichzeitig eine gute Basis für einen möglichen weiteren Fremdsprachenunterricht in einer weiterführenden Schule bieten. Dabei steht die Freude an der Sprache und das selbstständige Sprechen im Vordergrund. Aber auch allerlei Wissenswertes rund um das Land Italien und die italienischen Traditionen findet im Italienisch-Unterricht Platz.

Ein Highlight ist dabei der Italien-Austausch mit unserer Partner-Schule in Gorizia, der in den 3. Klassen im Herbst und Frühjahr stattfindet. In diesen beiden Wochen lernen die Kinder Italien hautnah kennen, können ihre Sprachkenntnisse gleich anwenden und Freundschaften mit den italienischen Austauschschülerinnen und -schülern schließen.

Wir hoffen von ganzem Herzen, dass die Aufenthalte in England und Italien sowie die Einladung unserer Schülerinnen und Schüler aus den Partnerschulen im kommenden Schuljahr wieder möglich sein werden. Denn diese Erlebnisse sind es, die ein Leben lang in Erinnerung bleiben und das Abenteuer Sprache unvergesslich machen.

Hi

ola

Bonjour

Hei

HALLO SOPHIE!

SPRACHEN-
SCHWERPUNKT

ITALIENISCH SPRACHENZWEIG

Die Möglichkeit Italienisch zu lernen, nützten auch heuer wieder die Sprachenschülerinnen und -schüler der 3. und 4. Klassen.

Während die studenti der 4. Klassen bereits Wegbeschreibungen, Uhrzeit und Tagesablauf bravourös auf Italienisch meistern und auch die verbi schon ganz selbstverständlich über die Lippen kommen, starteten die 3. Klassen erwartungsvoll in die neue Fremdsprache. Bald schon konnten auch sie einiges über sich selbst und ihr Zuhause auf Italienisch berichten. Diese neue wunderschöne Sprache will nun aber auch verwendet werden und zwar nicht nur in dialoghi mit den österreichischen Freundinnen und Freunden.



SPRACHENWORKSHOP 4. KLASSE

Coronabedingt musste der Englisch Workshop mehrmals verschoben werden. Schließlich hat es doch geklappt und die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen bekamen die Möglichkeit, ihre Englischkenntnisse anzuwenden und zu vertiefen.

Ein vielfältiges Angebot aus Landeskunde, Sport und Theater motivierte alle Beteiligten aktiv mitzuwirken. Manche konnten ihre schauspielerischen Fähigkeiten richtig entfalten, natürlich war dabei hohe Konzentration gefordert, da die ganze Woche ausschließlich Englisch gesprochen wurde. Eine Präsentation am Ende der Woche bestätigte den Erfolg der intensiven Arbeit.



Sprachenschülerinnen und -schüler der 3ac

Da unser jährlicher Italien-Austausch mit unserer Partner-Schule in Gorizia aus den allseits bekannten Gründen leider heuer nicht stattfinden konnte, sollte es zumindest eine Gelegenheit geben, um mit echten italienischen Schülerinnen und Schülern in Kontakt zu treten. So lernten wir einander online kennen und verbrachten einen Nachmittag gemeinsam mit den studenti aus Italien in einer Videokonferenz. Die Schülerinnen und Schüler stellten sich auf Italienisch vor, erzählten von ihren Hobbys und von ihren Haustieren. Anschließend gab es Zeit für Fragen. Dieser gelungene Nachmittag wird uns noch lange in Erinnerung bleiben und die ragazzi konnten ihre frisch erworbenen Sprachkenntnisse gleich in der Praxis anwenden. Weiter so und forza ragazzi!



HARRY POTTER PROJECT

The 3a had tons of fun with their Harry Potter book project.

They were sorted into houses and competed for points, did magic tricks with handmade wands, tasted some disgusting beans, predicted their futures in `divination` class and went on a Harry Potter picnic.

The book came to life as the 3a AHS group read through the chapters and expanded their English in a magical way.



The pupils of the 2c



MINI-MUSICALS

On 1st of July 2022 the 1st and 2nd year language pupils will be performing their Mini-Musicals in English on stage. 1c will be performing Hansel and Gretel and are so excited and enthusiastic. 2c will be performing a Roman play "What did the Romans ever do for us?", where they have been learning so many fascinating and disgusting facts about the Romans.



The pupils of the 1c



4b Romina Fasching, Anna Tödling, Sonja Stadlhofer

COOKING COMPETITION

The language pupils in 4b were having great fun surfing the net for lots of English recipes, they decided themselves what they wanted to cook and a few weeks later we cooked the dishes.

They not only spoke English during the lessons but also learnt about the different measurements like lb, oz, cups, Fahrenheit. They also used some wonderful herbs like garam masala, and turmeric. The dishes were definitely "bunt".

It all tasted soooooo good that they couldn't decide which was the best.



ONLY ENGLISH, PLEASE!

Even though it has been a turbulent time, we still managed to have an English week for the 3rd years from the 14th-18th February.

Five native speakers (Harry, Max, Prudence, Dave and Gary) from England, America and South Africa came into the school and worked with over 70 pupils. They did so many different things but "Only English please!" There were comments like "soooooo cool", "Great" and "Can we do it again please?" were heard frequently. Definitely "bunt" from the cultures, colours and languages.



Im Sprachenschwerpunkt wird die Welt greifbar

EUROPÄISCHER SPRACHENTAG



Wie schon seit Jahren wurde der 26. September auch heuer wieder zum Europäischen Tag der Sprachen ausgerufen.

Unsere Schülerinnen und Schüler konnten erste Grundkenntnisse in Italienisch, Französisch, Latein und Farsi erwerben. Unterstützung gab es durch Schülerinnen und Schüler aus dem BORG Birkfeld. Die Idee der Kooperation beider Schulen wurde von allen Seiten äußerst positiv bewertet. Um die Wichtigkeit von Sprachkenntnissen in der heutigen Berufswelt zu betonen, war Englisch ein essentieller Bestandteil dieses Tages.

Englisch als Arbeitssprache ist im Rahmen des Sprachenschwerpunktes an der MS Birkfeld ein Grundpfeiler des Konzeptes.

So war diesmal das Fach „Domestic Science“ gefragt. Arbeitsanleitungen hören, lesen und verstehen, diese in die Praxis umsetzen und das Resultat der Arbeit als schmackhafte Mehlspeise zu genießen - das war ein guter Ausklang des heurigen Sprachentages.

hi

Hei

WIR SIND UND LEBEN EUROPA.



Yvonne, Natalie and Sylvie in scary halloween costumes

HALLOWEEN PARTY AT SCHOOL

As there is a unit about Halloween in our English book, class 2d students celebrated a Halloween party with their English teachers and Mrs Horn. Everybody wore scary costumes, prepared strange food, played games and had fun. There was also a "Haunted House", which all students visited in groups.

ERFOLG DER FUSSBALL- AKADEMIE BIRKFELD- STRALLEGG



„Erfolg ist kein Zufall. Es ist harte Arbeit, Ausdauer, Lernen, Studieren, Aufopferung, jedoch vor allem, Liebe zu dem, was du tust oder dabei bist zu lernen.“ Edson Arantes do Nascimento, auch bekannt als Pelé, findet eine gute Beschreibung dafür, was für Erfolg im Sport notwendig ist.

Die Fußballakademie bildet nun bereits seit 4 Jahren in Kooperation mit der Mittelschule fußballbegeisterte Kicker aus. Selbst die schwierige Corona-Zeit konnte dieses Projekt nicht von ihrer Arbeit abhalten. Und so kommt es, dass die AKA bereits mehrere erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen in die große Fußballwelt entlassen konnte.

Einige davon haben schon in den Bereich der Kampfmannschaft hineingeschnuppert (Leonie und Stefanie W., Killian B., Matthias D., Samuel P. etc). Manche haben den Sprung in eine vertiefende Fußballe Ausbildung Richtung

Graz, Kapfenberg oder Weiz geschafft (Lukas R., Felix N., Paul S., Elias H. etc).

Viele AKA Kicker der MS spielen derzeit noch sehr erfolgreich in den Mannschaften der Spielgemeinschaft des Oberen Feistritztales. Speziell hier zeigt sich der Erfolg durch die gute Zusammenarbeit zwischen Verein, Akademie und Schule. Denn in den Mannschaften von U11 aufwärts zeigen die Spieler der AKA immer wieder besondere Leistungen und können so ihr fußballerisches Talent bestmöglich entwickeln.

Die Vision einer optimalen Fußballförderung der regionalen Nachwuchs-Talente durch harte Arbeit und Leidenschaft wird weiterhin gelebt und so geht die Akademie auch zuversichtlich in die Zukunft, denn wie Pelé schon sagte: "Erfolg ist kein Zufall".



STEIRISCHER U15 VIZEMEISTER IM FUTSAL

Im Februar fand das U15 Futsal Schülerliga Landesfinale in Weiz statt. Dabei überzeugte unsere Schulmannschaft gegen Schulen wie Gym Hartberg, MS Gnas und Köflach. So kam es im Finale zu einem spannenden Spiel gegen die Grazer Sportmittelschule Bruckner, wo die Sensation nur knapp verpasst wurde. Unsere Schulmannschaft darf sich jetzt stolz steirischer U15 Futsal-Vizemeister nennen.



STEIRISCHE U13 SCHÜLERLIGA RANG 4

Die Kicker der U13 Schülerliga durften am Finalturnier im B-Bewerb teilnehmen. Dabei holten die Jungs im 1. Spiel, gegen den anschließenden Turniersieger Kapfenberg, ein 2:2 und mussten sich erst im Elfmeterschießen geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3 verlor man gegen Gleisdorf. Das sollte die Gesamtleistung der U13 Mannschaft jedoch nicht schmälern, da sie im steirischen B-Bewerb den 4. Platz belegen.



Mannschaft des U15 Heimturniers im Frühjahr 2022

SCHULSPORT

BEWEGUNG IST LEBEN.

Das Schuljahr 2021/2022 war geprägt von diversen Einschränkungen im Sportunterricht. Trotz der großen Herausforderungen im Zeitraum von November bis Februar versuchten wir, als Sportlehrerinnen und Sportlehrer den Unterricht abwechslungsreich zu gestalten.

Im ersten Semester herrschten Maskenpflicht und Sicherheitsabstände in den Turnsälen. Diese Restriktionen veranlassten uns Sportlehrerinnen und Sportlehrer den Unterricht nach Möglichkeit im Freien zu gestalten. Eislaufen, Ballspiele im Freien, Erlebnispädagogik und Kraftstationen im Galgenwald boten eine

schöne Abwechslung zum Schulalltag und stillten den Bewegungsdrang der Schülerinnen und Schüler. Im Laufe des Schuljahres lockerten sich die coronabedingten Einschränkungen und Schulsport war zur Freude aller Beteiligten wieder normal möglich.

Ab nun konnten wir im Sportunterricht wieder das umfangreiche Sportangebot an der Mittelschule Birkfeld nutzen. Die Erleichterung – endlich wieder normalen Schulsport – ohne Maske und ohne Abstandsregelungen – ausüben zu dürfen, war bei allen groß.



STEIRISCHE U15 SCHÜLERLIGA RANG 7

Auch die U15 Mannschaft konnte heuer im Schülerliga-Bewerb groß aufspielen. Nach einem 2. Platz in der ersten Runde, folgte ein fulminanter Sieg beim Heimturnier in Birkfeld. In den folgenden Turnieren in Weiz und Graz konnte jeweils ein 2. Platz erreicht werden. Somit belegt unsere U15 Auswahl den tollen 7. Gesamtrang und lässt damit Schulen wie Gleisdorf, Gnas oder Köflach hinter sich. Eine Spitzenleistung!



Sportunterricht im Kraftraum

FITNESSRAUM BEWEGUNG IST LEBEN.

Bereits seit dem Schuljahr 2020/2021 gibt es einen Fitnessraum an der Mittelschule Birkfeld. Durch Spenden konnte dieser in diesem Schuljahr mit weiteren Geräten ausgestattet werden. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Hutter! Dieser Fitnessraum wird sowohl im Rahmen der Fußballakademie als auch im Sportunterricht fleißig genutzt.



Traumhafte Tage für alle

WINTERSPORTWOCHE DER 3. KLASSEN AM KREISCHBERG

Am Sonntag, den 27.03., traten wir mit 86 Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen und 9 Lehrpersonen die lang ersehnte Wintersportwoche zum Kreischberg an. Aufgrund der vielen coronabedingten Ausfälle im Lehrerkollegium unterstützte uns noch kurzfristig der Sportstudent und Skilehrer Marco Lesacher.



Die Snowboardgruppe bestand aus 22 Kindern

Unsere Gruppe war wie in den Jahren zuvor im Olachgut in St. Georgen ob Murau untergebracht. Dort kümmerten sich die Gastgeber hervorragend um unser Wohlergehen und sorgten für einen angenehmen Aufenthalt.

Im Skigebiet Kreischberg konnten die Kinder auf den vielen verschiedenen Pisten ihre Schwünge ziehen und dabei an ihrem Eigenkönnen auf den Skiern und dem Snowboard arbeiten. So konnten alle über sich hinauswachsen. Hervorzuheben ist hierbei die große Begeisterung für das Snowboarden. Insgesamt nahmen nämlich 22 der Kinder am Snowboardkurs teil.

Nach der Zeit auf der Piste konnten die Schülerinnen und Schüler, aufgrund der bereits sehr warmen Temperaturen, die Zeit öfter im Freien verbringen und sich bei einer Runde Tischtennis oder beim Fußballspielen im Funcourt austoben.

Zu den weiteren Abendbeschäftigungen gehörten die Auseinandersetzung mit den Pistenregeln und Erste Hilfe Maßnahmen, ein Spieleabend, eine Stadttour durch Murau, ein Sportnachmittag im Turnsaal der VS Georgen und der Besuch des Hallenbads in Murau.

Am letzten Abend gab es eine kleine Show, bei welcher alle Kids selbst gestaltete Beiträge präsentierten. Im Anschluss daran wurde gemeinsam in der Disco gefeiert.

POSITIVE BILANZ

Die Woche zeigte, welche positiven Auswirkungen die gemeinsame Unternehmung auf das soziale Miteinander der Kinder hatte.



Die Klassen- und Gruppengemeinschaften wurden bei dieser Veranstaltung sehr gestärkt und es konnten viele schöne gemeinsame Erinnerungen mit nach Hause genommen werden.

BEWEGUNG IST LEBEN.

MITTELSCHULE BIRKFIELD



SPORTLICH BUNT.



Perfekte Bedingungen auf der Teichalm

ENDLICH WIEDER WINTERSPORT

Direkt nach der behördlichen Erlaubnis, fuhr auch schon die erste und die dritte Schulstufe zum Wintersporttag.

Auf den Teichalmfliten konnten jeweils knapp 80 Kinder Ski- und Bobfahren. Für manche waren es sogar die ersten Stunden auf Skiern. So konnte vom Skiprofi bis zum Neuling jeder in einer passenden Gruppe seine Schwünge bei perfekten Pistenverhältnissen ziehen.



Abendprogramm in der Wintersportwoche am Kreischberg



Spaß im Wasser

SCHWIMMBAD

Zur großen Freude der Sportlehrerinnen und Sportlehrer wurde das Schwimmbad durch unseren Schulwart Franz Reithofer und seine fleißigen Helferinnen und Helfer der Gemeinde wieder in Betrieb genommen. Dieses Angebot wird nicht nur im Rahmen des Sportunterrichts genutzt, sondern auch vom KiGeBe – Projekt in Anspruch genommen.

TENNISAKADEMIE OBERES FEISTRITZTAL



Maximilian Gösslbauer aus der 1a mit Trainerteam

Das Angebot, Leistungssport in der Region ausüben zu können, war ein langersehnter Wunsch, der u.a. durch die Tennisakademie Oberes Feistritztal in Erfüllung gegangen ist.

Die Tennisakademie bildet nicht nur Kinder und Jugendliche aus, die diese Sportart auf einem hohen Level spielen wollen, der Verein mit Obmann Hannes Grabenhofer ist auch eine organisatorische Drehscheibe im Oberen Feistritztal. So werden für alle jungen Tennisspielerinnen und Tennisspieler Turniere, Tenniscamps im In- und Ausland, Reisen zu den größten österreichischen Tennisturnieren wie z.B. das Erstebank Open u.v.m. sowie ein Saisonabschlussfest organisiert.



Inklusion – Was ist das?

Viele von euch haben den Begriff sicher schon oft gehört, aber was bedeutet Inklusion für dich?

Inklusion bedeutet, dass jeder Mensch so akzeptiert wird, wie er ist. Egal wie du aussiehst, welche Sprache du sprichst oder ob du eine Behinderung hast. Wenn jeder Mensch überall dabei sein kann, in der Schule, am Arbeitsplatz oder in der Freizeit: Das ist Inklusion. In der Schule bedeutet das, voneinander und miteinander zu lernen.



Jugend trifft Gemeinde

Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Lebensumfeld, sich Gehör verschaffen sowie sich selbst einbringen, aktiv werden und Verantwortung übernehmen, waren die Grundpfeiler des Projektes „JUGEND trifft GEMEINDE“.

Die Schülerinnen und Schüler der 4b Klasse beschäftigten sich im Rahmen des Geografieunterrichtes und in Kooperation mit der Schulsozialarbeit intensiv mit dieser Thematik. Abschluss des Projektes war ein Treffen mit Herrn Bürgermeister Oliver Felber.

Nach der Vorstellung seiner Tätigkeit als Bürgermeister waren die Jugendlichen eingeladen, ihre Wünsche und Vorstellungen direkt an ihn zu richten. Das Projekt war für alle Beteiligten sehr aufschlussreich und auch demokratiepolitisch ein wichtiger Schritt in Richtung „erwachsen werden“.



Dipl.-Päd.ⁱⁿ Tanja Eisner, Klassensiegerinnen, Tanja Dornhofer (RB Birkfeld)

Malwettbewerb

Der diesjährige Malwettbewerb der Raiffeisenbank stand unter dem Motto „Was ist schön?“. Die Schülerinnen und Schüler aller Klassen waren sofort mit Begeisterung dabei, drückten in ihren Zeichnungen teils sehr persönliche Gedanken und Gefühle aus und bewiesen wieder einmal ihr kreatives Talent. So entstanden sehr vielseitige und originelle Kunstwerke.



Elisa Schwaiger, Julia Arbesleitner als ZIB Moderatorinnen

Politische Bildung mit Hilfe von Nachrichtenjournalen

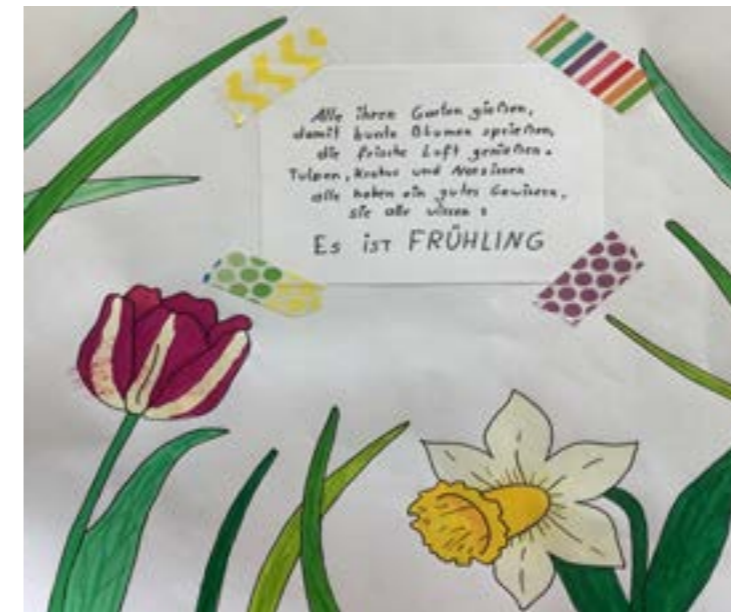
Durch Nachrichtensendungen kann man mehr über seine eigene Lebenswelt erfahren. Im Zuge der politischen Bildung im Geschichtsunterricht schlüpfen Schülerinnen und Schüler in die Rolle von Nachrichtenmoderatorinnen und berichten in Form eines Nachrichtenjournalen über gegenwärtige Ereignisse aus den Bereichen Politik und Weltgeschehen.



Kampf- und wüstenerprobtes 2b Ensemble

Go down, Moses: Per Improtheater ins Gelobte Land

Obwohl schon tausende Jahre alt, wirkt das Moses-Epos bis in unser Jahrhundert: Keine Fleischweihhe ohne Auszug aus Ägypten und keine Osterferien ohne Pessach-Mahl. Grund genug, in Religion die 40 Jahre Exodus samt Prequel szenisch darzustellen und so der alten Geschichte neues Leben einzuhauchen - inklusive Mord, Totschlag, Wachteln und Manna.



Gedichte aus dem Deutschunterricht

Am Hochsitz

Ich sitz' am Abend am Hochsitz und schreib ein Gedicht, plötzlich seh' ich Geiß und Kitz, einen schöneren Anblick gibt es nicht.

Ich genieße dieses Bild im letzten Licht des Tages, dieses edle Wild, ich mag es!

von Emma Sorger, 3d

„Fair Wear“ – unsere neue Schulbekleidung macht Laune!



Stolz auf Gemeinsamkeiten!

„Wachse bunt“ – Mit unserer neuen Schulbekleidung, in Kooperation mit dem Elternverein und dem regionalen Betrieb „Rethink Clothing“, setzten wir einen weiteren Schritt, Selbst- und Umweltbewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler zu stärken. „Fair“ ist dabei nicht nur die Kleidung, sondern auch die Symbolik dahinter: Gemeinsam für eine farbenFROHE Zukunft.



Die Evaluatorin von Styria Vitalis und Direktor Rohrhofer

Schulbuffet: 90% Qualität

In diesem Schuljahr wurde unser Schulbuffet und der Getränkeautomat wieder einer strengen Kontrolle unterzogen. Eine Evaluatorin vom Verein Styria Vitalis nahm alles genau unter die Lupe. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: 90 % aller Qualitätskriterien wurden erfüllt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die tagtäglich das Schulbuffet betreuen.



DIGITALISIERUNG GOES MS BIRKFELD!

Im November 2021 hatte das lange Warten für die ersten und zweiten Klassen ein Ende. In einem feierlichen Rahmen bekamen die Schülerinnen und Schüler ihr digitales Endgerät – das Apple iPad der 8. Generation – ausgehändigt. Der Beginn einer neuen Bildungsära..

Das Kennenlernen des Gerätes, die Haupteinstellungen sowie die Handhabung wurden in Form von Projektstunden von den DGB-Lehrerinnen und DGB-Lehrern vorbereitet und durchgeführt.

Von Anfang an konnte die Sicherheit der iPads durch die Anschaffung von Panzerglas Folien, welche gemeinsam mit dem Elternverein organisiert wurden, gewährleistet werden. Um den Klimaschutz im Fokus zu halten, werden in allen Fächern sämtliche Arbeitsblätter digital mit Hilfe des iPad-Stiftes bearbeitet, wodurch Kopien eingespart werden. Durch abwechslungsreiche Lern-Apps wird der Lernerfolg individualisiert und optimiert. Der Einsatz unserer iPads wird in allen Fächern unterschiedlich und vielseitig gehandhabt.

E-LEARNING FOR NEXT GENERATION

Im Deutschunterricht werden Gedichte und/oder Sagen innerhalb von Sekunden gegoo-

gelt, um damit direkt am iPad eine Textanalyse und/oder Interpretation zu verfassen. Begeistert bereiten die Schülerinnen und Schüler ihre Leseportfolios zu vielfältigen Klassenlektüren auf.

Um die Rechtschreibkompetenzen auszubauen, nutzen die Schülerinnen und Schüler den Rechtschreibtrainer des Schulbuchverlages ÖBV von Vielfach Deutsch. Hier werden individuelle Lernpfade nach persönlichen Lernfortschritt erstellt und schrittweise gefestigt.

Helbling eZone unterstützt den Englischunterricht. Durch den verstärkten Einsatz von Listings und Videos können die Kinder im eigenen Lerntempo Kompetenzen vertiefen. Durch das Erstellen eigener Podcasts sowie den Gebrauch von verschiedenen Apps können Schülerinnen und Schüler ihre Fremdsprachenkenntnisse zunutze machen.

Die App OneNote ist für den Mathematikunterricht der 2. Klassen nicht mehr wegzudenken. Tafelbilder, Inhalte, Handouts und Hausübungen werden gleich am Gerät selbst bearbeitet und kontrolliert – Videolinks, Onlineübungen und Zeichenprogramme erleichtern den Unterrichtsalltag.



Das erste Jahr mit iPads brachte viel Neues in die Schule



AM PULS DER ZEIT!

Besucht man die Mittelschule Birkfeld, ist man von einer Vielzahl an digitalen Endgeräten umgeben. Dazu zählen Computer, Laptops, Apple-TVs, Infoscreens und iPads. Mit dieser Menge an digitalen Endgeräten schafft es die Mittelschule Birkfeld einen modernen Schulalltag am Puls der Zeit zu schaffen.

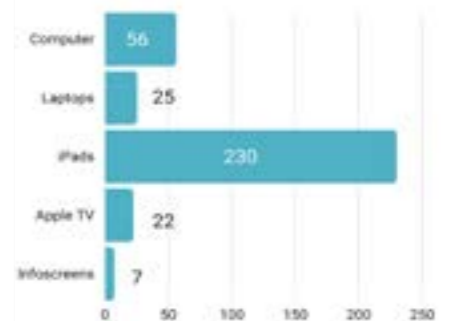
Zu den bereits bestehenden digitalen Endgeräten hat die Mittelschule Birkfeld im heurigen Jahr in eine Vielzahl an neuen Endgeräten investiert. In den drei Computerräumen wurden insgesamt 30 neue Computer und acht neue Laptops installiert. Jede Klasse und jeder Sonderunterrichtsraum ist mit einem Apple-TV ausgestattet worden. Die 22 installierten Apple-TVs ermöglichen es, Inhalte vom iPad direkt an den Beamer zu senden.

Die größte Anzahl an neuen digitalen Endgeräten machen allerdings die 230 iPads der Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer aus. In Summe sind somit ca. 340 digitale Endgeräte an der Schule. Diese Menge kann bereits mit einer mittleren bis großen Firma verglichen werden und ermöglicht, dass die Mittelschule Birkfeld weiterhin am neusten Stand der Technik bleibt.



Die Mittelschule betreut mehr Endgeräte als ein mittelständisches Unternehmen

Digitale Endgeräte an der Schule



Digital wachsen in vier Schuljahren

Der Wandel in der digitalen Bildung ist bereits vollzogen. In der unverbindlichen Übung „Digitale Grundbildung“ lernen die Schülerinnen und Schüler online mit MS Teams zusammenzuarbeiten, zu präsentieren und das 10-Finger-Blindsystem für die online Textgestaltung anzuwenden. In der 7. und 8. Schulstufe wird danach jeweils in einer Wochenstunde „Informatische Bildung“ unterrichtet mit dem Fokus auf sicherer Informationsverarbeitung und kreativer Mediengestaltung.



The Digital Skills Standard

ECDL goes ICDL

Das neue ICDL Logo

Der Europäische Computerführerschein ECDL (European Certification of Digital Literacy) ist umbenannt worden und heißt ab jetzt ICDL (International Certification of Digital Literacy) und wird weltweit angeboten. Anlässlich des 25. Jubiläums des ECDL Programms in Österreich wurden Schulen ausgezeichnet, die im Jahr 2021 die meisten ECDL Prüfungen abgelegt haben. Unsere Schule ist unter den Top 5 in der Steiermark. Derzeit bemühen sich 78 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen, dieses Zertifikat zu erlangen.



BERUFSORIENTIERUNG

IMPULSE



Jan Krautgartner
Firma Winkelbauer

Irina Fidschuster
Konditorei Feichtinger in Weiz

Janik Lurger
KFZ Lurger in Rettenegg

Berufspraktische Tage 2021/22 der Klassen 4a,b,c

An den Berufspraktischen Tagen 2021/22 haben heuer 64 begeisterte Schülerinnen und Schüler unserer Schule teilgenommen. Die Rückmeldungen von den Firmen bezüglich Arbeitseinsatz und Interesse unserer Schülerinnen und Schüler waren trotz großer Herausforderungen sehr positiv. Wir wollen allen an dieser Schulveranstaltung beteiligten Firmen und Institutionen für ihre Unterstützung danken. Danken möchte ich auch allen Kolleginnen und Kollegen, die unsere Schülerinnen und Schüler betreut und mit den Firmen/Institutionen Kontakt aufgenommen haben.

UNSER GIRLS DAY BEI DER FIRMA WINKELBAUER IN ANGER

Bericht von den Mädchen aus der 3d

Der Workshop bei der Firma Winkelbauer war für uns – insgesamt waren wir 12 – sehr interessant. Unter anderem bekamen wir eine Führung durch das gesamte Betriebsgebäude.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren sehr nett und haben uns viele ihrer Arbeiten vorgestellt und uns einen Einblick in ihre vielseitigen Tätigkeiten gegeben. Neben der Besichtigung der großen Maschinen durften wir auch selber ein Werkstück (Baggerlöffel) anfertigen – das machte uns großen Spaß.

Ebenso erfuhren wir, dass von den rund 160 Beschäftigten derzeit 20 Lehrlinge ausgebildet werden. Zum Abschluss bekamen wir noch eine gute Jause.

Der Tag war für uns Mädchen sehr interessant, da wir viele Arbeiten kennenlernen und in einen Handwerksberuf hineinschnuppern durften.



„Mitten im Leben - eine Lehre im Handel!“ im Auftrag der Sparte Handel, WKO STMK

Der Verein BEN - Verein zur BerufsEingliederung & Nachwuchskräfteförderung hat es unseren Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen ermöglicht, trotz herausfordernder Umstände im Zuge einer Online-Infoveranstaltung zum Thema „Mitten im Leben – eine Lehre im Handel!“ das genannte Berufsfeld in die Klassenzimmer zu bringen. Dabei erhielten die Jugendlichen nicht nur einen allgemeinen Überblick und Informationen zum Thema, sondern auch zur möglichen Lehre mit Matura. Abschließend schaltete sich auch Herr Mag. Rosel vom Technik-Center in Birkfeld dazu und gab den Jugendlichen als Fachexperte wichtige Tipps und Informationen aus erster Hand – vielen herzlichen Dank dafür!



BRANCHENBUFFET - ALL YOU COULD BE

Um „unseren“ Kindern auch berufsspezifisch ein buntes Wachsen zu ermöglichen, luden die BO-Beauftragten Lisa Steinbauer und Anja Putz gemeinsam mit Direktor Siegfried Rohrhofer zum „Branchenbuffet – all you could be“ am 10.06.2022 in der MS Birkfeld ein.

Es war für die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen ein intensiver, spannender und spaßiger Kennenlerntag der Berufswelt. Regionale Betriebe unterschiedlichster Branchen stellten sich, ihren Alltag und den Alltag eines Lehrlings in ihrem Betrieb vor. So konnten sich die Jugendlichen ein erstes Bild davon machen, in welchen Sparten ihre Interessen und Stärken, die sie im vergangenen Semester für sich entdeckt haben, besonders gut zur Geltung kommen können. Damit fällt die Wahl, in welchen Unternehmen die berufspraktischen Tage im neuen Schuljahr absolviert werden sollen, bestimmt einfacher.

„Es war eine großartige Möglichkeit, mehr über die Arbeitsprozesse verschiedenster Sparten, an die man vielleicht gar nie gedacht hätte, zu erfahren!“

„Danke für die Chance, die Kinder bereits frühzeitig abzuholen und für uns begeistern zu dürfen!“

Unser besonderer Dank geht an die Betriebe und deren spontane Bereitschaft, an unserem Projekt mitzuwirken und uns dabei zu helfen, über 100 Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Morgen zu inspirieren, ihren individuellen „bunten“ Weg zu gehen!

BUNTER FIRMENMIX

Zimmerei (Fa. Hofbauer), Tischlerei (Fa. Hutter), Installation (Fa. Schirnhöfer), Elektriker (Pichler Werke), Gastronomie und Konditorei (Fa. Felber), Hotellerie (Fa. Fashing), Metallverarbeitung (Fa. Willingshofer), KFZ (Fa. Felber), Einzelhandel (Fa. Spar und Liebmarkt), Kindergarten (Barbara Häusler) und Gärtnerei (Fa. Höfler)

Die Vortragenden begeistern die Schülerinnen und Schüler



„Zimmerei“ Handwerkskunst zum Angreifen - Fa. Hofbauer



„Gärtnerei“ Grüner Daumen hoch für Fa. Höfler



„Elektro“ Faszination Strom - Pichler Werke



Mitreibende Erzählweise für die 3. und 4. Klassen

BEEINDRUCKENDE LESUNG VON OMAR KHIR ALANAM

Morgen wird schöner sein!

Dieser einprägsame Satz verspricht Hoffnung in dunklen Zeiten und wurde so zu Omar Khir Alanams Leitspruch während seiner Flucht von Syrien nach Österreich. Er half ihm, schwierige Umstände zu ertragen und die Hoffnung nie aufzugeben.

Auch wir gaben die Hoffnung nicht auf, obwohl die Mittelschule Birkfeld bereits seit zwei Jahren gemeinsam mit der Organisatorin Claudia Heschl (Papierecke Heschl) einen Termin für die Lesung mit Herrn Alanam zu finden versuchte. Durch die Pandemie gestaltete sich dieses Unterfangen als schwierig, doch schließlich war es so weit und der Autor konnte Anfang Mai die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen eine Stunde lang durch seine mitreibende Erzählweise in den Bann ziehen.

Er erzählte von Syrien, dem Zwang der Armee beizutreten und seinem Wunsch, in Frieden zu leben. Es war beeindruckend zu hören, wie schnell Herr Alanam Deutsch lernte und wie er jede Gelegenheit nützte, um diese neue

Sprache zu sprechen. Mittlerweile hat er mehrere Bücher auf Deutsch verfasst und in Österreich seine neue Heimat gefunden. Sein Geheimnis ist, neben dem Glauben an die Zukunft, Vertrauen in sich selbst zu haben. Sein Motto lautet: Es ist nicht wichtig, was andere von dir halten. Wichtig ist, was du selbst von dir hältst. Das und viele weitere Themen zum Nachdenken, gab der Autor den Schülerinnen und Schülern mit auf den Weg.



Autor Omar Khir Alanam

SCHULUNGEN FÜR DIE SICHERHEIT UNSERER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Unter der Leitung unseres HBI Franz Reithofer wurden wichtige Brandschutzübungen durchgeführt. Weiters bemühten sich unsere Junglehrerinnen und Junglehrer einen Rettungsschwimmkurs erfolgreich zu bewältigen. Abschließend veranstalteten unsere Lehrbeauftragten mit dem gesamten Lehrerkollegium einen theoretischen und praktischen Erste Hilfe Auffrischkurs.



Johannes Mosbacher beim Rettungsschwimmkurs



Auf den Stufen der Weizbergkirche



WALLFAHRT ZUR BASILIKA AUF DEN WEIZBERG

Als Rückblick und Dank für 4 Jahre MS Birkfeld gab es heuer wieder eine Wallfahrt. Diesmal pilgerten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen von der Brandlucken über den Hohen Zetz zum Wittgruberhof. Am nächsten Tag ging die Wallfahrt dann auf den Weizberg, wo an diesem Ziel ein Dank- und Segensgottesdienst gefeiert wurde. Einige spirituelle Impulse entlang des Weges führten die Schülerinnen und Schüler dazu, sich mit ihrem Lebensweg, mit Vergangenheit und Zukunft auseinander zu setzen.

DANK DES DIREKTORS

Als Leiter der Mittelschule Birkfeld ist es mir ein großes Anliegen, mich bei allen 48 Lehrerinnen und Lehrern und bei den pädagogisch Bediensteten der MS Birkfeld, die mit großem Einfühlungsvermögen und Engagement an der Bildung von 324 Kindern und Jugendlichen in diesem Schuljahr tätig waren, recht herzlich zu bedanken. Ich bin sehr stolz, einem so hoch qualifizierten, kompetenten und engagierten Team vorzustehen.

Ein Dankeschön gilt den Schulpartnern, angefangen von Weiz Sozial, dem Elternverein, über die Klassenelternvertreterinnen und Klassenelternvertreter bis zu jedem einzelnen Erziehungsberechtigten.

Ein Dank gilt auch der Sekretärin Grete Lechner, dem Schulwart Franz Reithofer und dem Raumpflegerinnen-team für ihre vorbildliche Arbeit.



Das Kollegium der Mittelschule Birkfeld

Ein herzliches Vergelt's Gott ergeht auch an die Gemeindeoberhäupter und die Vertreterinnen und Vertreter der Sprengelgemeinden, an die Schulärzte, die Presse, an alle freiwilligen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie an unsere Sponsoren für die gute Zusammenarbeit.

Dir. HOL Siegfried Rohrhofer



Stolze Schüler mit ihren Rosen



DIE ROSENKAVALIERE

Im Wahlpflichtfach Werken/CAD durften die Burschen der vierten Klassen ihre Metallbearbeitungskenntnisse unter Beweis stellen.

Dank dem Kupferblech, welches von der Firma Spitzer zur Verfügung gestellt wurde, lernten die Schüler auch den kreativen Umgang mit Metall. Besonders das Weichglühen des Kupfers war für alle Beteiligten beeindruckend!

Tag der offenen Tür

Mitte Mai ging der Tag der offenen Tür an der Mittelschule Birkfeld – wieder um ein paar Monate verspätet - über die Bühne. Die Kinder der Volksschulen Miesenbach, Waisenegg, Fischbach, Gasen, Koglhof und Birkfeld sowie Schülerinnen und Schüler aus benachbarten Schulsprengeln konnten das Schulhaus mit ihren zukünftigen Klassenvorständinnen und Klassenvorständen besichtigen und somit einen Einblick in das Schulleben gewinnen. Parallel dazu gab der Schulleiter Informationen an die Eltern für das kommende Schuljahr im Gymnastikraum der Schule weiter.



Hello English – a project with native speakers

In autumn class 2c, our language class, had a project with native speakers from Hello English. It was the students' first project and they enjoyed it very much to improve their speaking competences. Due to COVID regulations we could not invite parents to a performance of the students' work.



Eine große Lieferung in die Ukraine

HILFE FÜR DIE MENSCHEN DER UKRAINE

Ende Februar ist das unfassbare passiert: Einem europäischen Land und den Menschen darin ist ein Krieg aufgezwungen worden, den sie nicht gesucht haben, ein Krieg, den sie nicht gewollt haben. Wir helfen Helfen!

Gemäß unserer Überzeugung „Wachse BUNT.“ haben die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und die Lehrerinnen und Lehrer spontan eine gemeinsame Sammelaktion mit den damals so dringend benötigten Hilfsgütern gestartet.

Binnen kürzester Zeit konnte eine große Menge an Spenden zusammengetragen werden, die von dankbaren Mitarbeitern der Firma ESGO entgegengenommen und in die Ukraine gebracht wurden.

„Mit so einer großen Hilfsbereitschaft habe ich nicht gerechnet!“, gibt Direktor Siegfried Rohrhofer gerührt zu. „Es ist herzerwärmend zu spüren, wie sehr unsere Kinder Anteil nehmen und ihren Beitrag für ein besseres Morgen leisten wollen.“



Gemeinsam für die Ukraine

Unter dem Motto „Gemeinsam für die Ukraine“ organisierten die Schülerinnen und Schüler der 3b Klasse eine „Jausenstation“ mit leckeren, selbstgemachten Köstlichkeiten.

Der Reinerlös, die stolze Summe von € 800,-, wurde an die Organisation „Auxilium“ überwiesen, welche Medikamente und Verbandsmaterial direkt in die Kriegsgebiete der Ukraine schickt.



Mit Herz durch den Advent

Seit Jahren beginnt der Advent in unserer Schule mit einem besonderen Akzent: Die Segnung der Adventkränze und die Gestaltung der Adventtafel mit den jeweiligen Impulsen für die Schülerinnen und Schüler. Dabei wurde über Sprichwörter und Redewendungen, die sich mit dem Thema „Herz“ beschäftigen so Manches zum Nachdenken den Schülerinnen und Schülern ans Herz gelegt: „Etwas auf dem Herzen haben.“ „Das Herz auf dem rechten Fleck haben.“ „Sich etwas zu Herzen nehmen.“ „Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar...“



UNSERE JAHRESABSCHLUSSKLASSEN IM JAHR 2022



4A - KV: DIPL.-PÄD. STEFAN WARGA



4B - KV: SR^{IN} HOL^{IN} RENATE HOLZER



4C - KV: MAG.^A THERESIA MAYR

SPONSOREN HERZLICHEN DANK!



IMPRESSUM

Mittelschule Birkfeld
Edelseestraße 17, 8190 Birkfeld

Redaktion: HOL Dir. Siegfried Rohrhofer, Prof.ⁱⁿ Anja Putz, Bakk., MA,
Mag. (FH) Gregor Fink, Grete Lechner, Team der Mittelschule Birkfeld
Design und Layout: Studio Herz & Horizont, Graz
Satz: Mag. (FH) Gregor Fink
Fotos: Mittelschule Birkfeld, HOL Georg Sackl, Ringfoto Puntigam, Pixabay

Für den Inhalt verantwortlich: Dir. HOL Siegfried Rohrhofer